

**8. TEMELIN KONFERENZ 2017**  
**Samstag, 30.09.2017 im AKW TEMELÍN**

Kontakt: Brigitte Artmann, Mobil +49 (0)1785542868, [brigitte-artmann@gmx.de](mailto:brigitte-artmann@gmx.de)

Übersetzung Deutsch-Tschechisch Patricia Lorenz

**08:30 Treffpunkt am Temelin Infozentrum.** ([Ø49° 10' 55" N, 14° 22' 53" O](#))

**09:00 Exkursion in den Hochsicherheitsbereich des AKW Temelin.** Dauer drei Stunden.

**Anmeldung mit personenbezogenen Daten unverzüglich erforderlich bei [brigitte-artmann@gmx.de](mailto:brigitte-artmann@gmx.de) - Die Anweisungen von CEZ (unten) sind zu beachten!**

**12:30** Besuch des Friedhofs der verschwundenen Dörfer.

**13:15** Kurzes Foto-Shooting vor den Reaktoren an der Straße südlich des AKW.

**14:00** Mittagessen in Purkarec an der Moldau. *Relax Hotel Pelikán, Purkarec 133, Hluboká nad Vltavou 373 41, +420 608 829 840, [penzion-purkarec@seznam.cz](mailto:penzion-purkarec@seznam.cz), [www.penzionpurkarec.cz](http://www.penzionpurkarec.cz)*

**Danach:** Besichtigung der Staumauer mit der Kühlwasserentnahmestelle des AKW an der Moldau.

Vorträge und Gedankenaustausch mit den internationalen Teilnehmern über das Risiko der Schweißnähte im Primärkühlkreislauf von Temelin 1 diesmal während der Tour.

**„Temelin: Deutschland und die Petition Temelin-Schweißnähte sofort untersuchen“**

[www.change.org/p/bundesregierung-atomkraftwerk-temelin-i-sofort-abschalten](http://www.change.org/p/bundesregierung-atomkraftwerk-temelin-i-sofort-abschalten)

- Brigitte Artmann ist Kreisrätin im Landkreis Wunsiedel im bayerischen Fichtelgebirge und Sprecherin der BI STOPPT TEMELIN und berichtet über den Sachstand der Kommunikation mit dem Bundesumweltministerium. Das nächste Treffen der Deutsch/Tschechischen Kommission wird im Oktober 2017 in Nordböhmen sein. Das BMUB wurde aufgefordert auf eine Aktenüberprüfung zu dringen, basierend auf den Vertrag zwischen beiden Ländern.

**„Temelin und Tihange – Gibt es Unterschiede?“** - Jan Haverkamp von Wise Amsterdam, hat im Jahr 2000 den Temelin-Schweißnahtfall 1-4-5 (Akte 15/2001/SUJB) für Greenpeace aufgedeckt und arbeitet heute am Fall Tihange. Jan Haverkamp ist stellvertretender Vorsitzender von Nuclear Transparency Watch und Berater von Greenpeace.

**„Temelin- Katastrophenschutz in Passau und den Nachbarlandkreisen“** Halo Saibold berichtet über die Situation der bayerischen Landkreise, die Temelin am nächsten liegen und bei einem Unfall bei Ostwind evakuiert werden müssten. Zur Erinnerung: Bei der atomaren Katastrophe in Fukushima wehte der Wind meist aus Westen kommend hinaus auf den Pazifik.

Aus der Region des AKW Dukovany kommt die tschechische Umweltschützerin Hana Konvalinková.

Programm: [www.gruene-fichtelgebirge.de](http://www.gruene-fichtelgebirge.de) und [www.stoppt-temelin.de](http://www.stoppt-temelin.de) Teilnahme auf eigene Gefahr. Die 9. Temelin Konferenz findet im März 2018 voraussichtlich im Landratsamt Wunsiedel statt.

Brigitte Artmann  
Kreisrätin/Kreisvorsitzende  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN KV Wunsiedel  
Am Frauenholz 22  
95615 Marktredwitz/Germany  
Tel +49 923162821  
Mobil +49 1785542868  
[brigitte.artmann@gruene-fichtelgebirge.de](mailto:brigitte.artmann@gruene-fichtelgebirge.de)  
[www.gruene-fichtelgebirge.de](http://www.gruene-fichtelgebirge.de)

Die von CEZ stammenden Bedingungen für den Besuch des AKW bitte sorgfältig lesen:

*1. Alle erforderlichen Angaben im Anmeldeformular ausfüllen.*

*2. Auf die Richtigkeit der Daten achten! Wenn mehr als ein Zeichen (Ziffer / Buchstabe) in den personenbezogenen Daten eines Besuchers nicht korrekt ist, wird der Besucher nicht in die Hochsicherheitsbereich des AKW Temelin zugelassen.*

*3. Wenn ein Besucher spezifische Behinderungen hat (Prothesengelenk, Insulinpumpe, Herzschrittmacher oder Defibrillator usw.), muss dies im Anmeldeformular angegeben werden. Der Besucher muss vor dem Eintritt in den Hochsicherheitsbereich ein ärztliches Attest vorlegen. Gleiches gilt für jeden Besucher, der in der Abteilung für Nuklearmedizin untersucht wurde.*

*Achtung:*

*♣ Personen unter 15 Jahren dürfen nicht in den Hochsicherheitsbereich des AKW Temelin.*

*♣ Beim Sicherheitscheck vor Eintritt in den Hochsicherheitsbereich muss jeder Besucher den im Anmeldeformular angegebenen Personalausweis oder Reisepass mit sich führen.*

*♣ Personen unter dem Einfluss von Alkohol oder Suchtmitteln dürfen nicht in den Hochsicherheitsbereich gelangen. Achtung! Es wird ein Teilnehmer für einen Zufalls-Alkoholtests ausgewählt! Wenn es ein positives Testergebnis gibt, wird die gesamte Gruppe nicht in den Hochsicherheitsbereich des AKW Temelin zugelassen.*

*♣ Die folgenden Gegenstände sind verboten und dürfen nicht in den Hochsicherheitsbereich des AKW Temelin gebracht werden: Waffen (einschließlich Messer, Sprengstoffe, Munition), Alkohol, andere süchtig machende Drogen, Kameras, Videokameras, Handys, Taschen usw.*

*♣ Jeder Besucher, der den Hochsicherheitsbereich des AKW Temelin betritt, muss entsprechende Schuhe tragen - robuste Schuhe mit niedrigen Absätzen sind vorgeschrieben.*

*♣ Die Exkursion ist körperlich anspruchsvoll (Länge ca. 3 km, mit Treppen und Höhenunterschieden).*